

Pressemitteilung vom 6.10.2015

Kultur und bürgerschaftliches Engagement

„Kultur.Leben“ Kulturpolitisches Forum in der Evangelischen Akademie Tutzing
23.-25. Oktober 2015

Kultur und bürgerschaftliches Engagement sind angesichts der vielen Flüchtlinge in unseren Städten aktuell besonders wichtig. Das bürgerschaftliche Engagement trägt die gesellschaftlichen und politischen Hilfsangebote und die kulturelle Betätigung macht Kommunikation und Begegnung möglich.

Das Kulturpolitische Forum Tutzing widmet sich daher der kulturellen Praxis in den Städten und stellt die Fragen: Welche Rolle spielt Kultur für den Einzelnen sowie für die Stärkung des Gemeinwesens? Welche Rolle kommt der Kultur für den Zusammenhalt und der Weiterentwicklung einer solidarischen wie demokratischen Gesellschaft zu?

In Zeiten, in denen kulturelle Konflikte und die Ökonomisierung nahezu aller Lebensbereiche die Grundlagen unseres Gemeinwesens zunehmend in Frage stellen, soll während der Tagung „Kultur.Leben“ erkundet werden, wie wichtig die kulturelle Tätigkeit für den Menschen ist.

ReferentInnen sind u.a. Barbara Mundel, Intendantin des Theaters Freiburg, Prof Dr. Wolfgang Schneider, Direktor des Instituts für Kulturpolitik der Universität Hildesheim, die Autorin Kathrin Röggl, Sinnökonom Prof. Dr. Bernd Ankenbrand und Jürgen Enninger, Leiter des neugegründeten Kompetenzteams Kultur- und Kreativwirtschaft in München.

Die Veranstaltung findet statt in Kooperation mit: Kulturpolitische Gesellschaft e.V., Kulturreferat der Landeshauptstadt München, Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement Bayern e.V., Deutscher und Bayerischer Städtetag

Anmeldung ist bis zum 16.10.2015 möglich, direkt per Mail an Rita Niedermaier (Email: niedermaier@ev-akademie-tutzing.de) oder über folgenden Link: <http://web.ev-akademie-tutzing.de/cms/index.php?id=576&part=detail&lfidnr=2119>
Hier finden Sie alle weiteren Details zur Tagung (Konzept, Programm, Organisation).

Stipendium für Studierende: Für drei Studierende verlost die Kulturpolitische Gesellschaft die Tagungsteilnahme (Teilnahme und Vollpension).
Interessensbekundung per Mail an: uli.glaser@stadt.nuernberg.de

Kontakt

STADTKULTUR Netzwerk Bayerischer Städte e.V.
Dr. Christine Fuchs
Hohe-Schul-Straße 4, 85049 Ingolstadt
Tel. 0841/305 1868, Fax 0841/305 1864
info@stadtkultur-bayern.de, www.stadtkultur-bayern.de

STADTKULTUR Netzwerk
Bayerischer Städte e. V.

1. Vorsitzender
Norbert Tessmer, Coburg

Geschäftsführung und
Projektleitung
Dr. Christine Fuchs
Hohe-Schul-Straße 4
85049 Ingolstadt

T +49 (0) 841 305 1868
F +49 (0) 841 305 1864
info@stadtkultur-bayern.de
www.stadtkultur-bayern.de

Sparkasse Ingolstadt
BLZ 721 500 00
Kto. 50 110 824

PROGRAMM Kultur.Leben

Freitag, 23.10.2015

Anreise ab 16.00 Uhr

18:00 Abendessen

19:00 Begrüßung und Einführung

19:15 Sinnökonomie - Wertvoll nach anderen Maßstäben

Prof. Dr. Bernd Ankenbrand

anschließend Diskussion

21:00 Gespräche in den Salons

22:00 Lieder aus Taizé

Angebot im Rahmen der Tutzinger Kulturnacht

Samstag, 24.10.2015

8:00 Frühstück

9:00 Gemeinsames kulturelles und künstlerisches Tun mit individueller Teilhabe und bürgerschaftlichem Engagement auf einer nicht kommerziellen, sparten- und politikfeldübergreifenden Ebene.

Prof. Dr. Wolfgang Schneider

10:00 Spezifische Anerkennungskulturen – Soziales, Kultur und Integration

Podiumsgespräch mit Brigitte Grande, Dr. Julia Schmitt-Thiel, Markus Schön, Prof. Dr.

Wolfgang Schneider

Moderiert von: Dr. Thomas Rübke

11:00 Kaffeepause

11:30 Beispiele kultureller Praxis

- Kulturschwestern der Pasinger Fabrik

Stefan Mittendorf

- Kulturlotsinnen und -lotsen der Villa Leon

Andrea Machhörndl

12:30 Mittagessen

14:30 Kultur- und Kreativwirtschaft und kreative Stadtgesellschaft

Jürgen Enninger

15:30 Kaffeepause

16:00 Parallele Arbeitsgruppen: Strategien der Anerkennung

AG 1: Literatur

Moderiert von Eduardo Fernández-Tenllado Ramminger

AG 2: Bildende Kunst

Moderiert von Prof. Dr. Wolfgang Zacharias

AG 3: Musik

Moderiert von Haimo Liebich

AG 4: Offenes Thema

Moderiert von Dr. Ulrich Glaser

18:00 Abendessen

20:00 Kulturelle Betätigung als Eigenwert

Do-it-yourself-Workshops

Christopher Oberhuemer und Anna von Schrottenberg

21:30 anschließend Gespräche in den Salons

Sonntag, 25.10.2015

7:45 Morgenandacht in der Schlosskapelle

8:00 Frühstück

9:00 Auswertung der Workshops

10:00 Kulturelles Leben und globale Herausforderungen

Barbara Mundel

11:00 Pause

11:15 Kultur als Auflösungsbegriff - ein sprachkritischer Versuch

Kathrin Röggla

12:30 Ende der Tagung mit dem Mittagessen